

Tuareg-Rebellen rufen Unabhängigkeit aus

Bamako. Nach der Einnahme mehrerer strategisch wichtiger Städte haben die Tuareg-Rebellen am Freitag die Unabhängigkeit des Nordens von Mali ausgerufen. Ihr neuer demokratischer Staat in Westafrika werde Azawad heißen, teilte die Rebellengruppe MNLA mit. Sie wird unterstützt von Islamisten mit Verbindungen zu Al-Qaida.

Frankreich erklärte umgehend, eine Unabhängigkeitserklärung, die von den anderen afrikanischen Staaten nicht anerkannt werde, habe für Paris keinerlei Bedeutung. Die aufständischen Tuareg hatten in den vergangenen Tagen ein riesiges Gebiet im Norden Malis unter ihre Kontrolle gebracht. Die Rebellen hatten von der Unruhe durch einen Putsch in der Hauptstadt Bamako im Süden des Landes profitiert: Dort wollten Offiziere mit einem Staatsstreich gegen Präsident Amadou Toumani Toure am 22. März eigentlich den Kampf gegen die Tuareg vorantreiben. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/181109.tuareg-rebellen-rufen-unabhaengigkeit-aus.html>